

Gemeinsames Leben

Von Jan_Trunks

Kapitel 70: Gemeinsame Ausflüge

Vier Monate später

Sora und Kairi sind jetzt 20 Jahre alt. Es ist November und es sind Vier Monate vergangen seit dem Familientreffen wo zum ersten mal alle Familienmitglieder dabei waren. Seit dem Tag hat die ganze Familie einige Tage zusammen verbracht. Unter anderem waren sie zweimal in Kinos und auch in ein Zoo. Dort haben die beiden Halbbrüder gemerkt das fast alle in der Familie ein eigenes Tier hat was man am meisten mag. Jetzt ist es Montag Morgens. Roxas und Namine haben vor in einer Woche nach Roxas's Mutter in Twillight Town zu fahren und dort Zwei Wochen zu bleiben. Sie freuen sich darauf. Währenddessen im Internat das in Radiant Garden ist, sitzt der Schulleiter Eraques in seinem Büro. Er liebt ein Buch als plötzlich sein Telefon klingelt. Der Geschichtslehrer Ansem ruft an. Nach ein paar Minuten wurde das Telefonat beendet. Später in der Mittagspause kam Cloud in das Büro und setzt sich vor den Schulleiter. Nach Zehn Minuten verließ Cloud das Büro und geht zu seiner Freundin Tifa in ein Klassenzimmer.

Cloud: Hey Tifa.

Tifa: Hey Cloud.

Cloud: Tut mir leid das ich erst jetzt da bin. Der Schulleiter wollte mit mir reden.

Tifa: Das ist nicht schlimm. Ich habe noch ein bisschen mein nächsten Unterricht vorbereitet den ich nach der Pause habe. Darf ich fragen worüber Eraques mit dir reden wollte ?

Cloud: Natürlich darfst du fragen. Ich habe keine Geheimnisse vor dir. Es ging um die Klassenfahrt. Ansem hat Eraques Heute Morgen angerufen um ihn zu sagen das er nicht an der Klassenfahrt teilnehmen kann.

Tifa: Dann hat sich Ansem krank gemeldet ?#

Cloud: Ja, hat er.

Tifa: Dann hat Eraques dich gefragt ob du an der Klassenfahrt teilnimmst ?

Cloud: Ja, das hat er mich gefragt. Ich habe ihm gesagt das ich darüber nachdenken und ihm nachher Bescheid sage. Was hältst du davon ?

Tifa: Ich habe kein Problem wenn wir zusammen an der Klassenfahrt teilnehmen. Was denkst du darüber ?

Cloud: Ich hätte fast sofort zugesagt, aber ich wollte erst mal deine Meinung dazu wissen.

Tifa: Ok.

Dann gingen die beiden noch etwas essen bevor die nächste Unterrichtsstunde begann. Später als der Schultag zu ende war, ging Cloud zu Eraques und sagte ihm das er an der Klassenfahrt dabei sein wird. Als Cloud am Abend bei Tifa zu Hause ist geht er nach draußen auf die Terrasse und schließt die Tür. Cloud holt sein Handy hervor und ruft sein Neffen Roxas an. Als das Handy von Roxas klingelt ist er gerade dabei das Abendessen mit Sora vorzubereiten.

Cloud: Hey Roxas.

Roxas: Hallo Onkel.

Cloud: Wie geht es euch so ?

Roxas: Uns geht es gut. Wie geht es dir ?

Cloud: Auch ganz gut.

Roxas: Was ist los ? Du rufst bestimmt nicht ohne Grund an.

Cloud: Du hast Recht. Ich wollte wissen wie es euch geht und ich wollte mit dir über das kommende Wochenende reden.

Roxas: Wegen unseren Ausflug zum Kino ?

Cloud: Ja. Ich muss leider absagen.

Roxas: Ok. Warum musst du den Ausflug absagen ?

Cloud: Ich nehme mit Tifa an der Klassenfahrt teil. Ansem hat sich krank gemeldet und ich springe für ihn ein.

Roxas: Ok. Es ist zwar schade, aber ich wünsche euch viel Spaß.

Cloud: Danke Roxas.

Cloud wollte mit seinen beiden Neffen Sora und Roxas am nächsten Wochenende ins Kino. Dort läuft ein Filmmarathon. Sie würden sich mehrere Filme hintereinander ansehen. Roxas und Cloud telefonierten noch ein paar Minuten und beendeten dann das Telefonat. Anschließend erzählte Roxas seinen Drei Mitbewohnern von der Neuigkeit. Nach ein paar Minuten darüber reden, entschieden sie sich dafür auch ohne Cloud ins Kino zu gehen. Dann essen die Vier Mitbewohner zusammen zu Abend und sehen sich dabei eine Serie an. Cloud ging nach den Telefonat wieder in Tifas Haus und spielte mit Tifas Kindern ein Spiel zusammen. In den darauf folgenden Tagen bereitete sich Cloud auf die Klassenfahrt vor.

Vier Tage später war es dann so weit. Mittags waren Tifa, Cloud und die Schüler am Flughafen. Sie geben ihr Gepäck ab und steigen in das Flugzeug. Nach ein paar Stunden landete das Flugzeug auf der Landebahn eines anderen Flughafens. Als alle ihr Gepäck wieder hatten fuhren sie mit ein Schiff zu den Inseln des Schicksals. Etwas später verließen sie das Schiff und gehen zur Jugendherberge. Dort angekommen gingen die Schüler in ihre Zimmer und packen ihre Sachen aus. Auch die beiden Lehrer sind in ihr Zimmer gegangen.

Tifa: Dann hoffe ich mal das es diese Klassenfahrt alles ruhig verläuft.

Cloud: du meinst weil letztes Jahr ein paar Schüler dafür gesorgt haben das mein Neffe Roxas und seine Freundin Namine auf der anderen Insel gestrandet sind ?

Tifa: Das meinte ich.

Cloud: Das hoffe ich auch, das es nicht nochmal vorkommt.

Als Tifa und Cloud ihre Sachen ausgepackt hatten gingen sie zu den Schülern. Zusammen essen sie das Abendessen. Wehrendessen gingen Sora und Roxas ins Kino.

Der Ausflug ins Kino ging bis Mitternacht. Zwei Tage später am Sonntag schliefen die Vier Mitbewohner aus und essen dann zusammen zu Mittag. Nach dem Essen räumen Namine und Roxas ihre Taschen in Soras Auto. Dann verabschieden sie sich von Kairi, die zu Hause bleibt. Anschließend steigen sie in das Auto und Sora fährt nach Twilight Town. Etwas später parkt Sora sein Auto neben das Haus von Roxas's Mutter und dann holten sie ihre Taschen aus dem Kofferraum. Dann öffnete sich die Haustür und Yvonne, Roxas's Mutter kam aus dem Haus. Sie begrüßen sich und tragen dann die Taschen in das alte Zimmer von Roxas. Danach trinken sie in der Küche zusammen Kaffee und reden etwas. Kurze Zeit später verabschiedet sich Sora von den anderen und fährt zurück nach Hause. Als alle fertig getrunken haben, tragen Roxas und seine Mutter eine Matratze in Roxas's alten Zimmer. Am Abend diskutiert das Paar miteinander wer auf dem Bett schläft und wer auf der Matratze. Roxas gewann die Diskussion und somit würde Namine in dem Bett von Roxas schlafen. Während Roxas auf der Matratze neben dem Bett sich hinlegt.

Roxas: Deine Idee ist gut, das wir einige Tage bei meiner Mutter übernachten. Danke Namine.

Namine: Gerne. Wir hatten uns in den letzten Monate einige male mit deiner Mutter getroffen, aber ich dachte es wäre gut ein paar Tage hier zu bleiben.

Roxas: Du hast Recht.

Namine: Hatte deine Mutter jetzt die ganzen Zwei Wochen Urlaub genommen ?

Roxas: Nein, sie hat nur eine Woche Urlaub.

Namine: Schade, aber immerhin konnte sie sich eine Woche frei nehmen.

Roxas: Ja, immerhin. Ich hatte sie ja gefragt ob wir dann erst hier hin fahren wenn sie Urlaub hat, aber sie wollte es so wie wir es vor Zwei Wochen besprochen hatten.

Namine: Ok. Ich glaube wir sollten langsam schlafen. Morgen nach dem Frühstück treffen wir uns doch schon mit Pence und Yuffi.

Roxas: Du hast schon wieder Recht Namine.

Roxas und Namine näherten sich mit ihren Köpfen zu dem jeweils anderen und dann küssen sie sich. Als sie sich von einander lösen, wünschten sie sich eine gute Nacht. Nach kurzer Zeit sind beide fast gleichzeitig eingeschlafen. Der Ausflug nach Twilight Town war Namines Idee. Sie dachte das ihr Freund Roxas mal gerne wieder ein paar Tage bei seiner Mutter sein würde. Roxas hatte sich über die Idee gefreut.